

PRESSEMITTEILUNG

# hte gewinnt ETH Zürich Ausschreibung zum Bau einer Laboranlage für Elektrokatalyse

**HEIDELBERG, Deutschland [07. Mai, 2024] hte – the high throughput experimentation company – hat den Zuschlag für den Bau und die Implementierung einer Hochdurchsatztestanlage zur CO<sub>2</sub>-Elektroreduktion aus einer öffentlichen Ausschreibung der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich erhalten. Bei der Entwicklung dieser Technologie griff hte auf umfangreiches Wissen und die herausragende technologische Expertise im Bereich der Hochdurchsatztechnologie zurück, um sie in diesem neuen Anwendungsgebiet einzusetzen. Die erfolgreiche Umsetzung dieser besonders leistungsfähigen und innovativen Technologielösung stellt eindrucksvoll unter Beweis, dass hte in besonderer Weise zu den neuen Herausforderungen der Energiewende beitragen kann.**

Das wachsende globale Bewusstsein für die Dringlichkeit und Bedeutung der Minderung der schädlichen Auswirkungen des Klimawandels, gepaart mit dem zunehmenden globalen Energiebedarf, hat zur Entwicklung führender sauberer Technologien für die Energieerzeugung und -umwandlung sowie zur Wertschöpfung von CO<sub>2</sub> aus verschiedenen Industriezweigen geführt. Die Elektrokatalyse leistet einen bedeutenden Beitrag zu all diesen Bestrebungen.

Die Entwicklung von Zukunftstechnologien wie dieser vollständig integrierten Testanlage mit elektrochemischen Zellen zur CO<sub>2</sub>-Elektroreduktion ist ein Schwerpunktthema von hte. Deshalb basiert die Anlagentechnologie von hte auf einem modularen Designkonzept, welches sich an die Kundenbedürfnisse individuell anpassen kann. Unsere bewährte Expertise bei der Konstruktion und Herstellung von Reaktorsystemen, kombiniert mit

## PRESSEMITTEILUNG

einer schnellen und effizienten Online-Analyse sowie einer vollständig integrierten Software-Lösung, kommen dabei unseren Kunden zugute.

„Nach einer detaillierten Prüfung der eingereichten Angebote stellte sich die Lösung von hte als die richtige Wahl für uns heraus. Besonders die Kombination aus einer adaptierbaren elektrochemischen Zelle, der nahtlosen Softwareintegration sowie die Möglichkeit zur Quantifizierung von gelösten gasförmigen Produkten hob das technische Know-how der hte hervor. Mit diesen innovativen Eigenschaften konnte unsere Idee von einer Parallelanlage für die elektrochemische CO<sub>2</sub>-Umwandlung vollumfänglich umgesetzt werden. Zugleich blicke ich optimistisch auf die Nutzung der Parallelanlage, welche das Kernstück unseres nationalen Forschungsverbunds für die nachhaltige Elektrokatalyse darstellen wird, und bin zuversichtlich, dass wir hiermit neue Standards in der Untersuchung von elektrokatalytischen Reaktionen setzen können“, **erläutert Prof. Javier Pérez-Ramírez von der ETH Zürich.**

**Wolfram Stichert, CEO bei hte, erklärt:** „Schon seit vielen Jahren setzen wir uns bei hte für eine nachhaltigere Welt ein, indem wir führende technologische Lösungen entwickeln, die den Übergang zu sauberer Energie unterstützen. Ganz konkret zeigt sich dieses Engagement in der Lieferung dieser Hochdurchsatzanlage für die ETH Zürich auf dem noch neuen, aber vielversprechenden Gebiet der Elektrokatalyse, welches ein außerordentliches Potenzial hat, die Generierung von sauberer und nachhaltiger Energie zu ermöglichen.“

## PRESSEMITTEILUNG

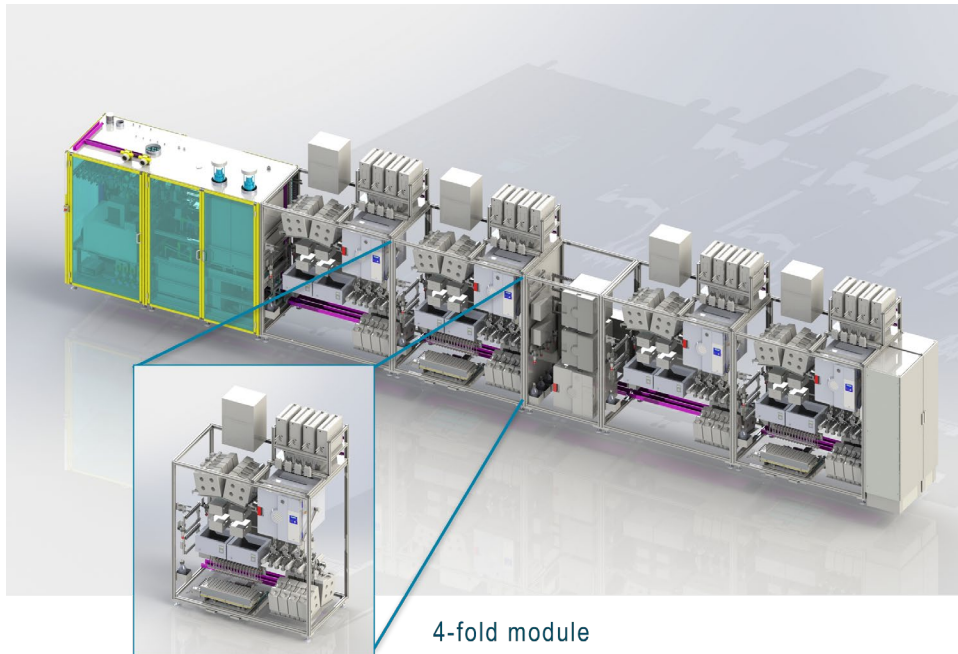


Abbildung 1: 3D Rendering einer Testanlage für Elektrokatalyse

### Über hte

Bei hte – the high throughput experimentation company – machen wir Forschung & Entwicklung im Bereich Katalyse schneller und produktiver. Wir ermöglichen kosteneffiziente Innovationen sowie eine verkürzte Zeit bis zur Marktreife für neue Produkte. So ermöglichen wir es unseren Kunden in den Branchen Energie & Raffinerie, Chemie & Petrochemie und Umwelttechnik, ihren Mitbewerbern immer einen Schritt voraus zu sein.

Unser Technologie- und Dienstleistungsangebot umfasst:

- **F&E-Lösungen:** Hocheffiziente Auftragsforschungsprogramme in den hochmodernen Labors von hte in Heidelberg.
- **Technologie und Digitalisierung:** Integrierte Hardware- und Softwarelösungen, mit denen unsere Kunden im eigenen Labor hocheffiziente F&E-Workflows realisieren können.

Unsere Kunden profitieren von einem umfassenden technischen und wissenschaftlichen Fachwissen, einer einzigartigen Kundenorientierung, durchgängigen Komplettlösungen und einer ausgezeichneten Datenqualität. Unsere enge Verbindung zu BASF garantiert eine langfristige Ausrichtung und Stabilität.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite [www.hte-company.com](http://www.hte-company.com).

#### Pressekontakt

hte GmbH  
 Jacqueline Stalica  
 Kurpfalzring 104, 69123 Heidelberg  
 T: +49 (0) 6221 - 74 97 - 290  
[jacqueline.stalica@hte-company.de](mailto:jacqueline.stalica@hte-company.de)

#### Kontakt Business Development

hte GmbH  
 Dr. Jean-Claude Adelbrecht  
 Kurpfalzring 104, 69123 Heidelberg  
 T: +49 (0) 6221 - 74 97 - 473  
[jean-claude.adelbrecht@hte-company.de](mailto:jean-claude.adelbrecht@hte-company.de)